

Einbauanleitung AZ120

(Ankerfuß mit Stellscharnier zum Einbetonieren für Typ Albatros)

Die vorliegende Einbauanleitung enthält die erforderlichen Hinweise zu Montage und Betrieb dieses Ankerfußes. Um Missverständnisse zu vermeiden, müssen Sie diese Bedienungsanleitung durchlesen und für den späteren Gebrauch aufbewahren.



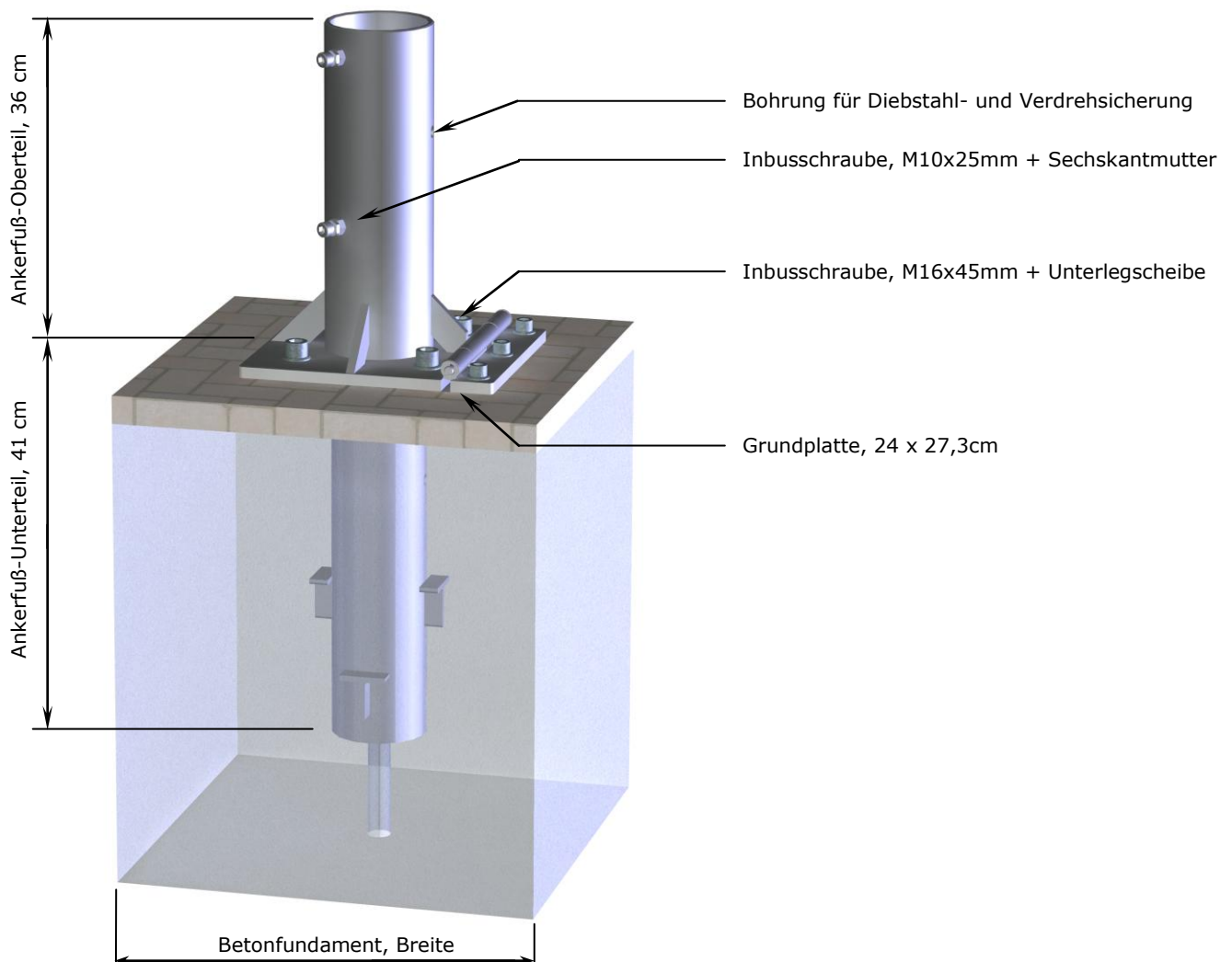
Vorsicht

Missachtung der Bedienungsanleitung kann zu Personen- und Sachschäden führen.

Bei Missachtung der hier vorliegenden Bedienungsanleitung übernimmt der Hersteller weder Haftung noch Gewährleistung.

- Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise.
- Wenn Sie irgendeinen Teil dieser Bedienungsanleitung nicht verstehen, setzen Sie sich mit Ihrem May-Händler in Verbindung.

Einbauzeichnung



Fundament platzieren

1. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zwischen den Schirmen / Hauswand.



Vorsicht

Schirme, die zu eng platziert sind, erfahren vorzeitigen Verschleiß.

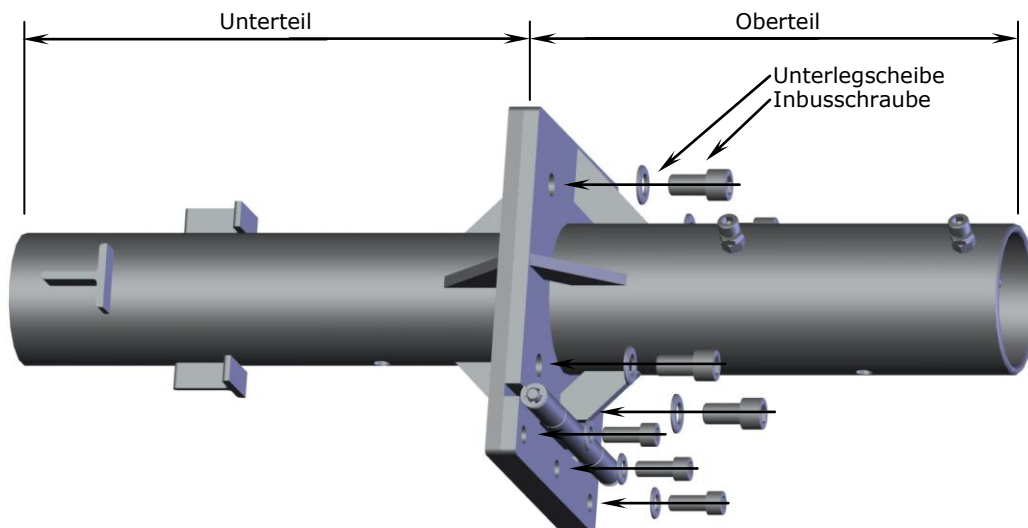
Schirme können geringfügig schwanken und dadurch, bei zu geringem Sicherheitsabstand, Scheuer- und Abriebstellen der Bespannung an den Speichenenden verursachen.

- Platzieren Sie Ihre Sonnenschirme so, dass ca. 30 cm Sicherheitsabstand zwischen den Schirmen (oder zwischen Schirm und Hauswand) ist.

2. Denken Sie daran, dass an unebenen Terrassen die Höhe einzelner Schirme ausgeglichen werden kann. Ankerfuß-Oberteile mit Überlänge sind in 10cm-Abstufungen erhältlich und können vor Ort angepasst werden.

Ankerhülse einbetonieren

1. Schrauben Sie das Oberteil des Ankerfußes auf das Unterteil (vgl. Abbildung). Stecken Sie dazu die 16-er Unterlegscheibe auf die M16x45-Inbusschraube sowie die 12-er Unterlegscheibe auf die M12x30-Inbusschraube und ziehen Sie diese an. Benutzen Sie dazu den mitgelieferten 14-er und 10-er Inbusschlüssel.



Vorsicht

Schrauben, die falsch angezogen werden, lösen sich.

Eine zu schwach angezogene Schraube kann keine Vorspannkraft aufbauen und erreicht somit nicht genügend Selbsthemmung. Wird die Schraube zu fest angezogen bzw. überdreht, kann sich die Schraubverbindung lösen.

- Ziehen Sie die M16-Schrauben mithilfe des gelieferten Inbusschlüssels und der Verlängerung von Hand an. Machen Sie dies mit dem größtmöglichen Kraftaufwand. Eine Überdrehung mithilfe des mitgelieferten Inbusschlüssels und der Verlängerung ist praktisch unmöglich.
- Das korrekte Drehmoment für einen Drehmomentschlüssel bei M16 beträgt 210Nm, bei M12 90Nm.

2. Legen Sie ein Betonfundament an. Bei Breite und Länge des Fundamentes richten Sie sich nach folgender Tabelle. Passen Sie die Tiefe so an, dass das Fundament frostsicher gegründet ist. Empfehlung: Fundament mindestens 60 cm tief anlegen.

Schirmgröße	Fundament: Breite / Länge
3x6m, 3.5x7m, 4x6m, 4x8m, 5x5.85m, 5x7.5m, 6x6m	70cm / 70cm
Ø 7m, Ø 8m, 6x7m, 7x7m	80cm / 80cm
Ø 9m, 7x8m	90cm / 90cm
Ø 10m	100cm / 100cm



Gefahr

Ein fallender Schirm kann lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

Wenn das Fundament des Ankerfußes nicht entsprechend der Schirmgröße dimensioniert ist, kann der Schirm umfallen und Verletzungen verursachen.

- Dimensionieren Sie die Fundamente wie vorgegeben.
- Legen Sie bei schlechtem Baugrund die Fundamente größer aus.



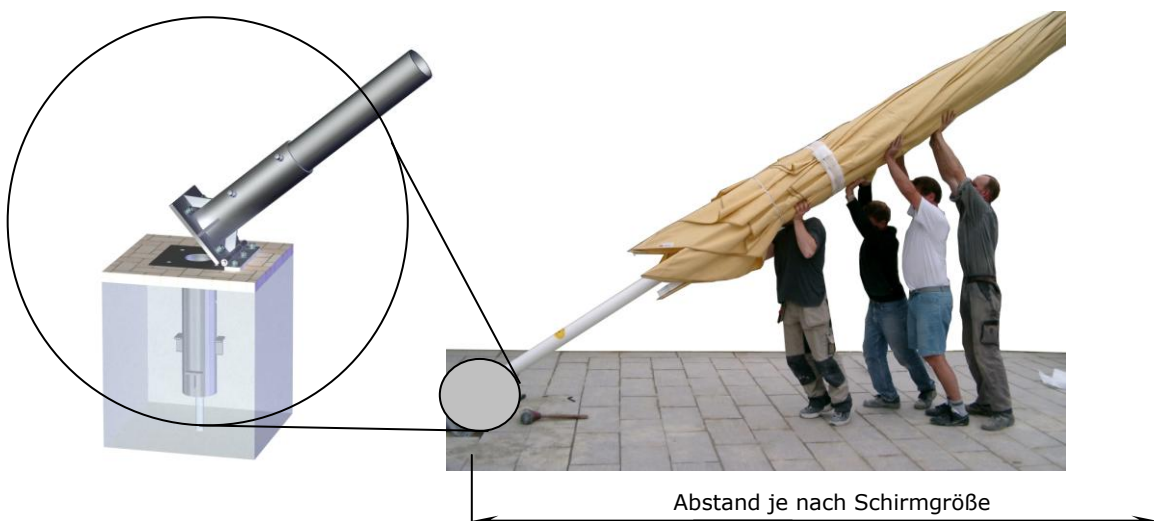
Vorsicht

Fundament kann Frostschaden nehmen.

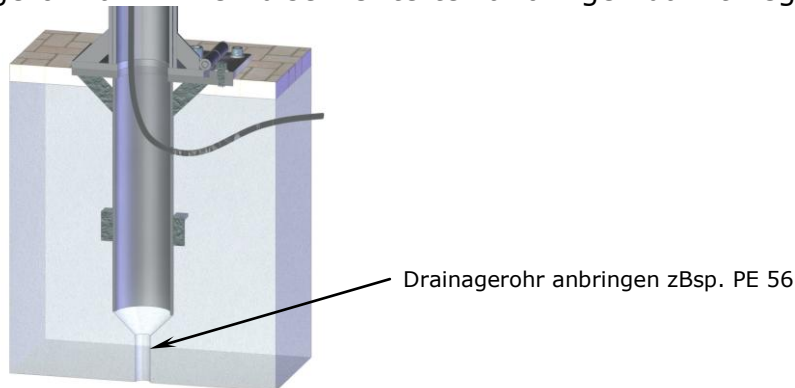
Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann das Fundament beschädigt werden.

- Erkundigen Sie sich über die Frostschutztiefe am Montageplatz des Ankerfußes und dimensionieren Sie das Fundament entsprechend.

3. Richten Sie die Ankerhülse so aus, dass beim Aufstellen und Ablassen des Schirmes genügend Freifläche bleibt.

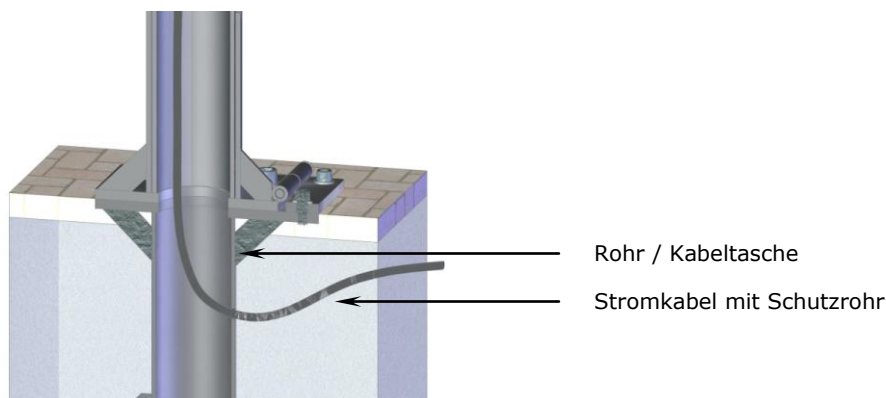


4. (nur wenn mit Elektrik) Untergrund des Fundaments mit Kies auslegen und ein Drainagerohr am Ankerhülsen-Unterteil anbringen damit Regenwasser ablaufen kann.

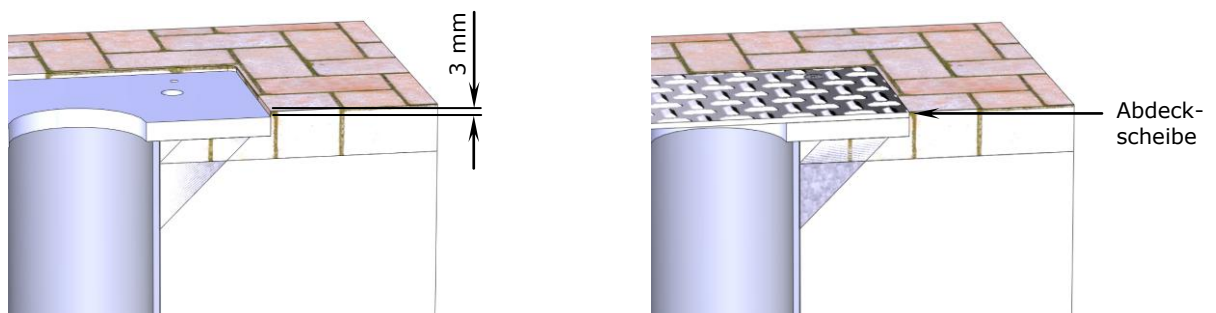


Sickerlage Rundkies 16-32

5. (nur wenn mit Elektrik) Bringen Sie die unterirdische Stromzufuhr an. Schützen Sie das Stromkabel durch ein Schutzrohr um Beschädigungen zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass das Rohr frei von Beton bleibt und somit als Kabeltasche dienen kann.



6. Damit die Abdeckplatte (bei Abnahme des Ankerhülsen-Oberteils) ebenerdig abschließt (vgl. Abbildung b), drücken Sie das Ankerhülsen-Unterteil 3mm tiefer als die Terrassen-Oberfläche in den Beton ein (vgl. Abbildung a: für eine deutlichere Darstellung wurde das Oberteil in der Zeichnung ausgeblendet). Somit vermeiden Sie eine Stolperfalle.



Vorsicht

Ankerfuß-Unterteil kann zur Stolperfalle werden.

Wenn das Oberteil abgeschraubt ist, kann eine Stolperfalle entstehen:

- Setzen Sie das Ankerfuß-Unterteil ebenerdig in das Fundament ein.

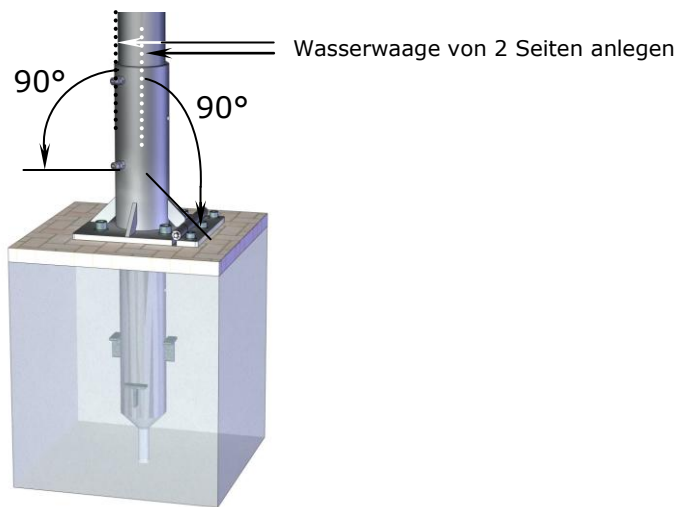
7. Richten Sie das Ankerfuß-Oberteil mittels Wasserwaage aus.



Hinweis

Damit der Schirm senkrecht steht, muss der Ankerfuß senkrecht einbetoniert werden.

Richten Sie den Ankerfuß aus und fixieren Sie diesen bis der Beton ausgehärtet ist.



Elektrischer Anschluss

1. Verbinden Sie das Erdkabel und die Stromversorgung für den Sonnenschirm wasserdicht. Das Erdkabel (bei Starkstrom: min. 5-polig, min. 4mm² Leitungsquerschnitt) muss passend zu Verbrauchern und Zuleitungslänge von einem Elektrofachmann ausgelegt werden.



Gefahr

Elektrische Installation ausschließlich von einem Elektrofachmann ausführen lassen. Missachtung kann zu Personenschäden führen.



Gefahr

Personenschäden bei Defekten

- Sichern Sie Ihren Schirm mit einem FI bzw. RCD (Bemessungs-Differenzstrom 30 mA).
- Laut gesetzlicher Vorschrift sind Sie verpflichtet die Funktion des FI-Schutzschalters spätestens alle 6 Monate zu überprüfen.



Vorsicht

Kurzschlussgefahr

Wenn Wasser in die Verbindung dringt, führt dies zu einem Kurzschluss. Sichern Sie die Verbindung gegen Wasser ab.

- Positionieren Sie die Verbindung im Schirmstock über Bodenniveau.
- Dichten Sie die Verbindung mit Silikon ab.

2. Farbbelegung der Adern (Anzahl hängt von den installierten Verbrauchern ab):

grün-gelb	= Schutz
blau	= Neutral
braun	= Licht (sofern vorhanden)
schwarz, weiß	= Heizung (sofern vorhanden)
schwarz	= Motor (sofern vorhanden)

Einlagerung / Abbau

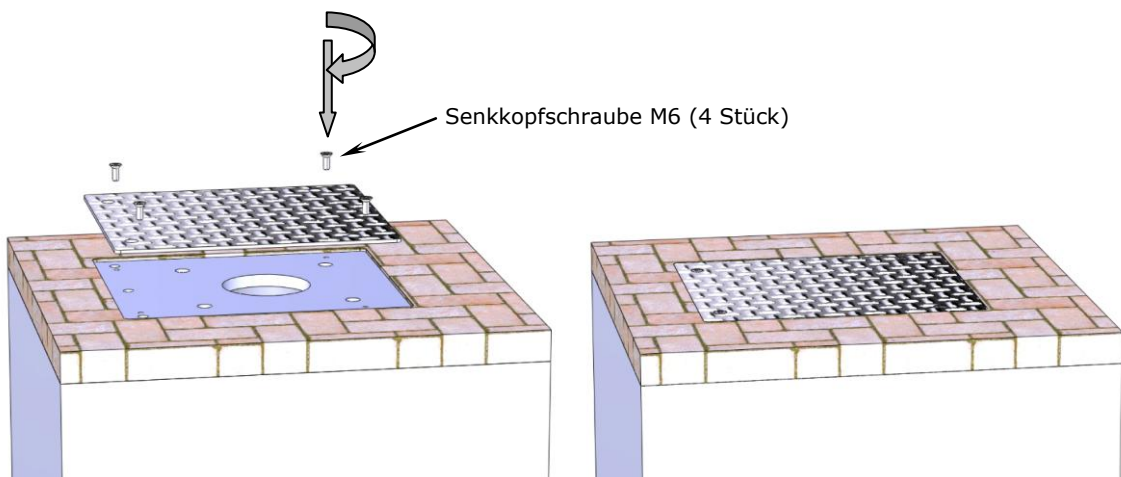
1. Schirm aus dem Ankerfuß heben.
2. Ankerfuß-Oberteil abschrauben.
3. Abdeckscheibe auf Ankerhülsen-Unterteil aufschrauben (vgl. Abbildung).



Vorsicht

Gewinde kann beschädigt werden.

Ohne Abdeckscheibe spült Schmutzwasser Sand in die Gewindeflanken. Sand ist härter als Stahl, dadurch wird beim Eindrehen der Schraube das Gewinde beschädigt.



- Bei zwei oder mehreren Schirmen sollten Sie die Schirme und das dazu gehörige Zubehör (mit Schlagzahlen oder wasserfestem Marker) kennzeichnen, sobald diese (z.B. für die Wintereinlagerung) demontiert werden.

Eine Kennzeichnung spart viel Zeit und schafft Ordnung.

Tipp

Mit einer Kennzeichnung lässt sich problemlos jeder Schirm seinem Platz zuordnen, so dass die Schirme wieder parallel zur Hauswand oder zueinander stehen.

- Für eine eindeutige Zuordnung kennzeichnen Sie den Hauptmast, das Ankerfuß-Oberteil und -Unterteil, mit der gleichen Nummer, z.B. Schirm 1 alle drei Bauteile mit der Nummer „1“ kennzeichnen, Schirm 2 alle drei Bauteile mit der Nummer „2“ kennzeichnen etc.

-
- Fetten Sie die Schrauben regelmäßig ein, um Einrosten zu verhindern.